

Musste schon deshalb die Betrachtung der Geschichte Wiprechts interessant erscheinen, so werden wir weiter bekennen müssen, dass dieselbe auch im Allgemeinen überaus belehrend ist: sie zeigt uns einen Mann, der zwar nicht in der ersten Reihe seiner Zeitgenossen steht, nicht bestimmend auf die allgemeine Entwicklung eingewirkt hat, der aber in seinem charakteristischen Streben nach Hebung und Weiterentwicklung seiner Macht und Bedeutung und in seiner diesem entsprechenden Teilnahme an den politischen Ereignissen ein wahrheitsvolles Abbild jener Zeit ist, in welche ja die ersten Anfänge territorialer Entwicklungen zu verlegen sind, ein Abbild jener Zeit auch insofern, als Wiprecht jene Mischung rohen Kriegsmutes und rücksichtsloser Energie mit kirchlicher Devotion und Thätigkeit zeigt, welche das Zeitalter der Kreuzzüge charakterisiert.